NEWSletter 01-2026

Liebe DAG-HSZT-Mitglieder,

zum Neuen Jahr möchten wir zunächst auf eine Stellungnahme der DAG-HSZT zu Belumosudil hinweisen, die hoffentlich dazu beiträgt, dieses versorgungsrelevante Medikament doch durch die Hürden der Zulassung bei der EMA zu bekommen (Link). Weitere anstehende für uns wichtige gesundheitspolitische Themen sind u.a. Initiativen des GBA zur Re-Evaluation der QS-RL ATMP und der Mindestmengenregelung allo-HSZT, außerdem die Revision der Richtlinien HSZZ der Bundesärztekammer und die Etablierung einer Schwerpunktbezeichnung Hämatopoetische Stammzelltransplantation und Zelltherapie im Facharzt Innere Medizin/Hämatologie und Onkologie (bei den letzten beiden Themen mahlen die Mühlen leider extrem langsam). In all diese Prozesse ist die DAG-HSZT aktiv involviert.

Aufmerksam machen möchten wir auf den JACIE-Inspektorenkurs im Februar in Barcelona, die GVH/GVL-Tagung in Regensburg im März, sowie auf das zelltherapeutische Symposium im Juni in Heidelberg, s. Rubrik „Kommende Veranstaltungen“ auf unserer Website. Und herzlich einladen zu unserer Jahrestagung mit *Transplant Academy* und *Young Clinician Academy*, die am 8. und 9. Juni wie immer im Kaiserin-Friedrich-Haus in Berlin stattfinden wird. Ein Highlight wird dabei eine Debatte zur Künstlichen Intelligenz in der Onkologie mit Betrachtungen aus medizinischer und juristischer Sicht durch namhafte Experten auf diesem Gebiet sein.

Der Erfolg der DAG-HSZT wäre nicht möglich ohne das aktive Engagement von Ihnen/Euch, aber auch nicht ohne die engagierte Zuarbeit des DAG-Sekretariats um Anke Blömeke und die stets exzellente Website-Betreuung durch Oliver Basu. Dafür bedanken wir uns herzlich!

In diesem Sinne Ihnen allen ein gutes, erfolgreiches und friedvolles Neues Jahr –

Ihr DAG-HSZT-Vorstandsteam

Peter Dreger, Wolfgang Bethge, Francis Ayuk, Gesine Bug, Guido Kobbe, Roland Meisel, Johannes Schetelig, Matthias Stelljes und Eva-Maria Wagner-Drouet